

Museum der 1000 Orte

Kunst am Bau im Auftrag des Bundes seit 1950



Frank Stürmer: o. T. (Bayerischer Wald I-VII), 2011 / © Frank Stürmer; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2011)

Frank Stürmer: o. T. (Bayerischer Wald I-VII), 2011

An den gegenüberliegenden Wänden der Kreuzungspunkte der Flure im vierten Obergeschoss des Neubaus hängen Fotos von Frank Stürmer. Eine sechsteilige Bilderreihe mit etwas kleineren Spiegelglanzabzügen und ein Großformat zeigen Waldstücke, stehendes und fließendes Wasser, Wiesen, Pflanzen, ein Feuer im Wald und einen Glasmacher bei der Arbeit. Die Fotos bedienen Genres, die man in der zeitgenössischen Kunst selten antrifft, und nähern sich den Motiven in sachlich-ruhigen Ansichten.

Optisch ergänzen sich die Fotos zu einer stimmigen Anordnung. Dominieren außen dunkle, gesättigte blaugrüne Töne und erzeugen eine gewisse Schwere, so sind die Bilder in der Mitte deutlich heller und rücken auch über das gemeinsame Motiv des Feuers zusammen.

Die auf Aluminiumdibond aufgezogenen, hinter Glas präsentierten und eichenholzgerahmten beziehungsweise mit dem Glas verklebten Fotos umkreisen das Thema Arbeit und Natur, ohne eine bündige Bilderzählung entwickeln zu wollen. Sie stellen in unterschiedlichen Perspektiven und Ausschnitten einen sinnfälligen Zusammenhang zwischen den Elementen Feuer, Wasser, Luft und

Museum der 1000 Orte

Kunst am Bau im Auftrag des Bundes seit 1950

Erde her. Die Darstellung des Glasarbeiters gibt den Eindrücken und Assoziationen eine konkrete und verbindliche Richtung: Sie verweist auf das alte Glasmacherhandwerk, auf die in waldreichen Gegenden gelegenen Glashütten sowie auf Holz, Feuer und Wasser, die zur Befeuerung der Öfen und zur Glasherstellung benötigt werden.

Die Fotos sind in der bekannten Glashütte Eisch in Frauenau im Bayerischen Wald entstanden. Allerdings verzichten sie auf wiedererkennbare Merkmale. Auch der Glasmacher bleibt anonym wie die Werkstatt, in der er sich befindet. Dem eingeweihten wie dem uneingeweihten Betrachter aber erschließt sich unmittelbar eine Welt, die mit dem Großstadtleben in Berlins pulsierender Mitte nichts zu tun hat. Ohne direkt die Themengebiete des Ministeriums anzusprechen, verknüpfen sich die Motive zum Sinnbild eines intakten Zusammenhangs von Natur und traditionellem Handwerk und bauen sich elegisch als Gegenpol der arbeitsteiligen Prozesse auf, die gerade für ein Ministerium charakteristisch sind.

Einen wesentlichen Bestandteil der künstlerischen Aussage der Fotos bildet der Spiegeleffekt der Verglasung. Die kantige weiße Brüstungsarchitektur des Flures brennt sich den Bildern desillusionierend ein und lässt die unüberbrückbare Kluft zwischen den Welten anschaulich werden.

MS

Weiterführende Literatur

Martin Seidel (Autor), Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (Hrsg.): Kunst am Bau im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Berlin o. J. (2016).

Kunst am Bau. Projekte des Bundes 2006-2013, hrsg. v. Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB), Berlin 2014.

Fotoarbeit

C-Prints auf Aluminiumverbundplatte hinter Glas, Eichenholzrahmen

6 Fotos je 106,5 x 71 cm, ein Foto 161 x 107 cm

15.000 €

nicht-offener Wettbewerb / Einladungswettbewerb mit 14 Teilnehmern

Neubau Französische Straße

Atrium 4. OG

nicht öffentlich zugänglich/einsehbar

Museum der 1000 Orte

Kunst am Bau im Auftrag des Bundes seit 1950

Adresse Liegenschaft

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Wilhelmstraße 54

10117 Berlin

Quelle

<https://www.museum-der-1000-orte.de/kunstwerke/kunstwerk/o-t-bayerischer-wald-i-vii>



Das Museum der 1000 Orte ist ein Projekt von



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat



Bundesamt
für Bauwesen und
Raumordnung

FORSCHUNGSINITIATIVE
ZukunftBAU

Museum der 1000 Orte

Kunst am Bau im Auftrag des Bundes seit 1950

Weitere Abbildungen



Frank Stürmer: o. T. (Bayerischer Wald I-VII), 2011 / © Frank Stürmer; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2011)

Museum der **1000** Orte

Kunst am Bau im Auftrag des Bundes seit 1950



Frank Stürmer: o. T. (Bayerischer Wald I-VII), 2011 / © Frank Stürmer; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2011)